

Online Marketing & Social Media Management



Fragenkatalog

10 Multiple-Choice Prüfungsfragen zur Stoffreflexion

- 1. E-Mail Marketing ist ein Teilbereich des ... (Antwort: B)**
 - a) Kommunikationsrechts
 - b) Direktmarketings
 - c) Postversands
 - d) E-Learnings
- 2. Was ist Virales Marketing? (Antwort: A)**
 - a) „Mund zu Mund“ Werbung im Internet
 - b) Computervirus
 - c) Plugin für eine Webseite
 - d) akustische Werbung
- 3. Wie können die Reaktionen angesprochener Verbraucher von Internetwerbung nicht unmittelbar gemessen werden? (Antwort: C)**
 - a) Klickrate
 - b) Conversion Rate
 - c) Ausschussquote
 - d) Page Impressions
- 4. Die durchschnittliche Verweildauer ist die Zeitspanne, die ein Besucher ... (Antwort: A)**
 - a) auf einer bestimmten Webseite bleibt.
 - b) benötigt, um eine Umfrage auszufüllen.
 - c) einen bestimmten Videoclip abspielt.
 - d) aufwendet, um sich in facebook anmelden zu können.
- 5. Wie werden Werbebeiträge üblicherweise nicht in E-Mail-Werbung eingebunden? (Antwort: D)**
 - a) Als alleiniger Inhalt
 - b) Als in den Text eingebundene Kleinanzeige
 - c) Als Werbebanner
 - d) Als akustisches Signal

6. **Mit was sind kommerzielle Videoclips vergleichbar? (Antwort: B)**
- a) SEA-Systemen
 - b) Fernsehwerbung
 - c) Werbeplakaten
 - d) Zeitungsannoncen
7. **Welcher Affiliate-System Teilnehmer bezahlt die festgelegt Provision? (Antwort: D)**
- a) Vertriebspartner
 - b) Affiliate-System-Betreiber
 - c) Kunde
 - d) Händler
8. **Worauf liegt der Fokus beim Social Network Marketing? (Antwort: A)**
- a) auf sozialen Netzwerken
 - b) auf E-Mail Diensten
 - c) auf Bewertungsportalen
 - d) auf Videoplattformen
9. **facebook ermöglicht nicht die Erstellung von Profilen zur Darstellung ... (Antwort: B)**
- a) der eigenen Person
 - b) von Umfragen für Fokusgruppen
 - c) von Unternehmensseiten
 - d) von Gruppen zur privaten Diskussion
10. **Wofür steht der Begriff „Corporate Identity“? (Antwort: C)**
- a) Für das Konsumverhalten einer spezifischen Zielgruppe
 - b) Für die Unternehmenskommunikation
 - c) Von der Öffentlichkeit wahrgenommene Unternehmensidentität
 - d) Für das Verhalten der Mitarbeiter

**Wir wünschen viel Erfolg
im Kurs Online Marketing und Social Media
Management!**